

Stellenausschreibung der Deutschen Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH

Die Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH mit der Geschäftsstelle in Essen hat das Ziel unterstützende Strukturen für taubblinde und höresehbehinderte Menschen aufzubauen und Selbstbestimmung sowie Teilhabechancen des Personenkreises im Sinne der UN-Konvention zu den Rechten von Menschen mit Behinderung zu verbessern.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:
Pädagogische Fachkraft (m/w/d) im Bereich der Inklusionshilfe mit 25 h / Woche in Köln

Darauf können Sie sich freuen:

Sie begleiten und unterstützen ein taubblindes Kind beim Aufbau seiner kommunikativen und motorischen Möglichkeiten für ein selbstbestimmtes Leben und zur Teilhabe im Kindergarten und perspektivisch auch im Schulalltag.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere die:

- Unterstützung und Begleitung eines 6-jährigen Jungen, namens Fatih
- Förderung seiner kommunikativen Fähigkeiten
- Förderung der Mobilität
- Assistenz bei der Überwindung von Barrieren sowie Hilfestellungen in der Gruppe
- Unterstützung in allen Entwicklungsbereichen
- Grundpflegerische Tätigkeiten und Hilfestellung in allen lebenspraktischen Bereichen.

Das bringen Sie mit:

- Eine Ausbildung im sozialen oder pädagogischen Bereich oder eine vergleichbare pädagogische Qualifikation
- Kenntnisse in Gebärdensprache oder die Bereitschaft diese zu erlernen
- Freude an der Zusammenarbeit in einem pädagogischen Team und den Eltern zur gemeinsamen Umsetzung der therapeutischen Impulse und Ziele
- Flexibilität, Neugier, Geduld, Einfühlsamkeit und Lernbereitschaft
- Interesse an einer langfristigen Beschäftigung

Das bieten wir:

- Fachliche Einarbeitung und Begleitung
- Durchgängig gezahltes Festgehalt
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Fachspezifisches Coaching, Supervision und Teamgespräche
- Sinnstiftende und wertvolle Arbeit

Fatih stellt sich vor:

Hallo zusammen!

Ich heiße Fatih, bin 6 Jahre alt und gehe zurzeit in den **Kindergarten in Köln Rath**. Nach dem Kindergarten möchte ich auf die Louis Braille Schule in Düren gehen. Die Louis Braille Schule ist eine Schule mit Förderschwerpunkt Sehen, aber auch die Förderung Hören kommt hier nicht zu kurz.

Ihr habt's erraten: Ich bin gehörlos - trage aber Hörgeräte und bin fast blind. Ich trage aber Kontaktlinsen, wenn ich sie nicht wieder verloren habe, oder eine Brille.

Ich gehöre zu der Gruppe der taubblinden Menschen. Die haben hier in Deutschland eine Gesellschaft mit ganz tollen und engagierten Mitarbeiter*innen, die mir jetzt helfen, eine sympathische, hilfsbereite, einfühlsame, neugierige und starke Person zu finden, die mich erst in der Kita und dann in der Schule begleitet.

Ich habe so ziemlich meinen eigenen Kopf – Dickkopf würden jetzt meine Eltern sagen – aber ich brauche etwas Unterstützung, um den auch durchzusetzen. Manchmal geht es wohl auch darum, meinen Dickschdel nicht durchzusetzen und zu lernen, dass bestimmte Sachen nur zu bestimmten Zeiten gemacht werden dürfen – also Regeln und Abläufe lernen!

„Taubblind“ klingt für einige Leute erst mal beängstigend - vielleicht sogar abschreckend. Aber im Alltag sieht das ganz anders aus. Mit meinen Hörgeräten höre ich schon sagt mein Arzt - nur reagieren will ich nicht immer. Meine Eltern höre ich gut und kann sie auch unterscheiden. Ich liebe die tiefen Stimmen - die sind immer so laut. Ich finde es lustig und lache dann immer. Ich höre gerne Musik – gibt es etwas Schöneres als laute Musik? Fragen Sie meine Eltern!

Ich sehe viel Licht, zähle alle Lampen - egal wo ich bin und schaue immer nach, ob diese auch wirklich sauber sind - denn Licht kann ich gut erkennen. Alles was leuchtet und blinkt finde ich toll.

Obwohl ich wenig höre und kaum sehe wundern sich täglich meine Eltern, meine Therapeuten und Freunde und eigentlich alle, die mich kennen, was ich so alles hinkriege. Ich bin halt ein ziemlich cleverer Junge - sehr neugierig und möchte ganz viel lernen. Ach - und zuckers bin ich auch noch!

Da meine Mama ein Steinbock ist und ich unbedingt, wie meine Mama ein Steinbock sein wollte, kam ich zu früh zur Welt. Leider habe ich wohl nach meiner Geburt bei jeder Krankheit „Hier“ geschrien, so dass ich einige Baustellen habe. Ich habe eine infantile Zerebralparese und noch weitere kleine Wehwehchen.

Deshalb ist der Schulbegleiter oder die Schulbegleiterin auch so unglaublich wichtig für mich! Wir würden **25 Stunden pro Woche** in der Kita zusammen verbringen.

Ich brauche Deine Hilfe, um mich **im Kindergarten** und **später in der Schule** zu Recht zu finden. Ich kann natürlich nicht sprechen, aber irgendwie gelingt

es mir trotzdem, dass mich die Leute, die mich kennen, meistens auch verstehen. Wenn ich es irgendwann auch schaffe zu gebärden, würden mich noch viel mehr Leute verstehen.

Da ich leider auch nicht allein essen kann, muss Du mir beim Essen helfen. Aber das Essen macht mir immer Spaß, so dass wir viel zusammen lachen werden.

WIE DU SEIN SOLLTEST? Natürlich freundlich, neugierig, offen und flexibel. Du müsstest selbstverständlich Kinder mögen und es wäre bestimmt auch hilfreich, wenn Du eine pädagogische Ausbildung hast. Am besten wäre es natürlich, wenn Du die Gebärdensprache oder die taktile Gebärdensprache kannst und schon vorher mit Menschen gearbeitet hast, die nicht ganz der gängigen Norm entsprechen.

Wenn wir zusammenarbeiten, werden wir viel miteinander lachen und ganz viel voneinander lernen – da bin ich mir sicher!

Die Gesellschaft für Taubblindheit bezahlt Dich für Deine Arbeit und außerdem können sie Dich noch fachspezifisch weiterbilden.

Also, worauf wartest Du noch? Ich freue mich auf Deine Bewerbung!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Verfügbarkeit bevorzugt in Form einer PDF-Datei per E-Mail an

h.bruns@gesellschaft-taubblindheit.de

oder postalisch an:

Hildegard Bruns

Deutsche Gesellschaft

für Taubblindheit gGmbH

Telefon +49 (0)201 266770-47

Fax +49 (0)201 266770-57

Mobil +49 (0)1520 164 7081

E-Mail h.bruns@gesellschaft-taubblindheit.de

Internet www.gesellschaft-taubblindheit.de

Geschäftsadresse: Hollestr. 1 | 45127 Essen

Sitz: Amtsgericht Aachen HRB 19316 | Steuer-Nr. 111/5783/1990

Geschäftsführung: Hildegard Bruns, Markus Schulz